Priester (röm.-kath.)

BERUFSBESCHREIBUNG

Priester betreuen die Mitglieder einer katholischen Kirchengemeinde in christlich-religiöser und seelsorgerischer Hinsicht. Sie verkündigen die Botschaft des christlichen Glaubens, halten Messen und Gottesdienste ab und führen Taufen, Trauungen und Beerdigungen durch. Weiters leisten sie wichtige Seelsorgearbeit in Form von persönlichen Beratungen und Beichtgesprächen. Dabei versuchen sie, die Hilfesuchenden auf der Basis christlicher Werte und Normen zu unterstützen und ihnen das Gefühl zu vermitteln, dass jedem Hilfe und Beistand durch die christliche Gemeinschaft zuteil wird. Der Beruf eines römisch-katholischen Priesters kann nur von Männern in zölibatärer Lebensform (ehelos) ausgeübt werden.

Ausbildung

Die Ausbildung zum röm.-kath. Priester setzt die Aufnahme in ein Priesterseminar oder den Eintritt in einen Orden voraus.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Gottesdienste vorbereiten, Gebete, Texte und Musik auswählen und zusammenstellen
- Predigten verfassen und halten
- Gottesdienste leiten
- Segnungen vornehmen, Eucharistiefeier durchführen
- Beichten abnehmen
- Taufen, Erstkommunion, Beerdigungen und Trauungen durchführen
- Gemeindemitglieder seelsorgerisch betreuen
- Patient*innen in Krankenhäusern und Hospizen, Bewohner*innen von Alten- und Pflegeheimen und gegebenenfalls Insass*innen von Haftanstalten seelsorgerisch betreuen
- Religionsunterricht an Schulen abhalten
- Lehrtätigkeiten im Rahmen der Erwachsenenbildung ausüben
- verschiedenste Aktivitäten z. B. in der Kinder-, Jugend-, Frauen- und Altenarbeit organisieren oder durchführen
- haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen führen, betreuen und für deren Weiterbildung sorgen
- verwaltungstechnische und organisatorische Aufgaben durchführen (z. B. Buchführung, Einteilung des Budgets, Kostenkalkulation und -kontrolle)

Anforderungen

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- didaktische Fähigkeiten
- gute Deutschkenntnisse
- gute rhetorische Fähigkeit

- Aufgeschlossenheit
- Durchsetzungsvermögen
- Einfühlungsvermögen
- Hilfsbereitschaft
- Integrationsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit
- Kompromissbereitschaft
- Konfliktfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung
- soziales Engagement
- Verständnis für Jugendliche und Kinder

- Aufmerksamkeit
- Begeisterungsfähigkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Geduld
- Geschichtsbewusstsein
- gute Beobachtungsgabe
- Selbstmotivation
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion

- gepflegtes Erscheinungsbild
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)

- interdisziplinäres Denken
- Koordinationsfähigkeit
- Kreativität
- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft